



Kinderkirche für die Clubkinder

Am Montag den 25. Juli hieß es das letzte Mal Kinderkirche für die diesjährigen Clubkinder. Als erstes hat Frau Pfarrerin Wiesner mit den Kindern die Regeln besprochen, die in der Kirche gelten. Dann wurde das Begrüßungslied „Wo ich gehe, bist Du da“ mit Bewegungen begleitet. Nach dem gemeinsamen Gebet „Halte zu mir guter Gott“ gab es ein sogenanntes Namensspiel.

Auf dem Boden lagen Blätter mit den Anfangsbuchstaben der Kinder, alle suchten sich den Passenden und hatten die Aufgabe sich ein weiteres Wort mit dem gleichen Buchstaben zu überlegen. So gab es z.B. „Ich bin Klaas und ich mag Koalabären.“ Dann hörten die Kinder eine biblische Geschichte von der Puppe Miriam, die von der Flucht ins Land Israel erzählte. Wie in der Geschichte hörten wir ebenfalls ein Mutmachlied, „Halleluja preiset den Herrn“ dieses haben die Kinder instrumental begleitet. Nun durften die Kinder erzählen auf was sie sich in der Schule freuen, z.B. Neues zu lernen oder auf den Sport. Aber

auch vor was sie sich fürchten, z.B. keine Freunde zu finden oder aus dem Unterricht zu fliegen. Mit den Worten „Gott geht den neuen Weg mit euch.“ wurde den Kindern Mut zugesprochen. Nach dem Abschlusslied „Vom Anfang bis zum Ende“, segneten sich die Kinder gegenseitig, mit dem Spruch „Gott segne dich“ worauf das andere Kind erwiderte „Dich auch“. Bevor sich die Kinder auf den Weg machten gab es für jeden noch ein Geschenk von der Kirchengemeinde.

